

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	782.144,10	742.700	793.700	792.450	783.700	783.700
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	383.100,00	470.900	547.000	547.000	547.000	547.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	269.623,10	334.800	384.100	382.850	374.100	372.750
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	279.626,49	518.160	529.990	500.790	500.790	489.290
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.940,69	200	200	200	200	200
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.717.434,38</b>	<b>2.066.760</b>	<b>2.254.990</b>	<b>2.223.290</b>	<b>2.205.790</b>	<b>2.192.940</b>
11 - Personalaufwendungen	995.460,48	1.010.840	1.048.150	1.054.050	1.297.010	1.094.490
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.738.688,28	2.001.170	1.960.830	1.883.030	1.900.330	1.900.230
15 - Transferaufwendungen	1.437.381,40	1.747.000	1.967.300	1.972.300	1.977.300	1.925.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	262.295,88	291.480	304.790	307.440	353.840	328.490
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.433.826,04</b>	<b>5.050.490</b>	<b>5.281.070</b>	<b>5.216.820</b>	<b>5.528.480</b>	<b>5.248.710</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.716.391,66</b>	<b>-2.983.730</b>	<b>-3.026.080</b>	<b>-2.993.530</b>	<b>-3.322.690</b>	<b>-3.055.770</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
<b>22 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.716.391,66</b>	<b>-2.983.730</b>	<b>-3.026.080</b>	<b>-2.993.530</b>	<b>-3.322.690</b>	<b>-3.055.770</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.027.621,75	4.887.000	4.938.750	4.936.250	4.819.150	4.818.790
<b>29 = Ergebnis</b>	<b>-7.744.013,41</b>	<b>-7.870.730</b>	<b>-7.964.830</b>	<b>-7.929.780</b>	<b>-8.141.840</b>	<b>-7.874.560</b>

### Taktische Ziele

#### Anpassung von Betreuungsangeboten für Kinder an die sich wandelnden beruflichen und familiären Anforderungen, durch

- Umsetzung der in der OGS- Entwicklungsplanung vorgesehenen Maßnahmen für das Jahr 2013

#### Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung, durch

- Anpassung des Schulraumes an die tatsächlichen/zukünftigen Erfordernisse durch Aufgabe/Optimierung vorhandener Standorte

#### Realisierung der im Medienentwicklungsplan 2011 ff. vorgeschlagenen Maßnahmen, durch

- Umsetzung der im Medienentwicklungskonzept vorgesehenen Maßnahmen für das Jahr 2013

#### Sicherung der Standorte von Sporthallen, Sportplätzen und speziellen Sporteinrichtungen für den Schul- und Freizeitsport in ausreichender Qualität und Quantität, durch

- Planung eines Halbspießfeldes
- Planung zur Errichtung einer Turnhalle am Heinrich-Häck-Stadion
- Fortführung der Standortplanung für eine neue Bezirkssportanlage in Baumberg-Ost (Nordvariante)
- Fortführung der Planung für eine Sportentwicklungsfläche am Kielsgraben

### Ausblick auf das Haushaltsjahr 2013

Im Rahmen der beschlossenen Entwicklungsplanung für den Offenen Ganzttag (VIII/0570) soll das Angebot an Plätzen von 662 auf bis zu 750 Plätze ausgebaut werden.

In einem Grundsatzbeschluss des Rates (VIII/0889) wurden die Perspektiven für die Entwicklung des Schulraumes im Stadtteil Baumberg dargelegt. Hiernach soll der Dependancenstandort der Armin-Maiwald-Schule an der Geschwister-Scholl-Straße Ende 2013/Anfang 2014 aufgegeben werden. Als Kompensation wird im Verlauf des Jahres ein Anbau am Hauptstandort errichtet (VIII/0936).

Darüber hinaus sind die Rahmenbedingungen zu schaffen, dass die Paul-Maar-Schule, Förderschule des Kreises Mettmann, den frei werdenden Gebäudetrakt an der Geschwister-Scholl-Straße rechtzeitig zum Jahresbeginn 2014 übernehmen kann (Vermietung befristet bis Mitte 2017!).

Im Rahmen des Schulentwicklungskonzeptes für die weiterführenden Schulen wurde festgelegt, die auslaufende Hauptschule ab dem Sommer 2013 auf dem Gelände der Realschule/Sekundarschule unterzubringen. In diesem Zusammenhang soll in einem Workshopverfahren ein Anforderungsprofil für die Verwertung der freiwerdenden Flächen am Schulzentrum Süd entwickelt werden.

Ein Schwerpunkt bei den investiven Maßnahmen zur Entwicklung der Medienlandschaft liegt im Haushaltsjahr 2013 beim Austausch und der Ergänzung von Rechnern/Monitoren in allen Schulen. Darüber hinaus nehmen digitale Tafelsysteme und Präsentationstechniken an Bedeutung zu. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf rund 250.000 €.

Die für das Jahr 2011 vorgesehenen Maßnahmen des Sportstättenkonzeptes wurden planmäßig realisiert. 2012 standen keine Baumaßnahmen an. Im Haushaltsjahr 2013 sind Planungsaufgaben für den Bau eines Halbspielesfeldes im Rheinstadion und zur Errichtung einer Turnhalle am Heinrich-Häck-Stadion Schwerpunkte der Tätigkeit. Der angestrebte Bau der Turnhalle stellt eine Erweiterung des ursprünglichen Konzeptes dar, in der lediglich die Erneuerung der Umkleidekabinen geplant war. Die neue Turnhalle soll den Wegfall der Turnhalle an der auslaufenden Hauptschule kompensieren. Die Planung für eine neue Bezirkssportanlage in Baumberg-Ost (Nordvariante) wird ebenso fortgeführt wie die Planung für eine Sportentwicklungsfläche am Kielsgraben.

### **Erläuterungen zu den finanziellen Entwicklungen**

Im Vergleich zum Vorjahr steigt der Zuschussbedarf im Haushaltsjahr 2013 von ca. 7,87 Mio. € um rund 90.000 € auf 7,96 Mio. €. Die Steigerungen beruhen auf höheren Personalaufwendungen, die auf allg. Tarifsteigerungen beruhen. Darüber hinaus ist die Entwicklung der Aufwendungen zu den Erträgen als ausgeglichen zu betrachten.

Wesentliche Ursachen, die bei Aufwands- und Ertragsarten zu Veränderungen geführt haben sind bei:

#### **Erträge**

- Steigerung der Gruppenzahl im Offenen Ganzttag / höhere Landeszuwendungen
- Steigerung der Teilnehmerzahl im Offenen Ganzttag / höhere Erträge bei den Elternbeiträgen
- das Gleiche gilt für das Entgelt / Schulverpflegung
- der Einsatz von Integrationshelfern in Schulen ist durch inklusive Beschulung gestiegen / Kostenerstattungen durch den Kreis steigen

#### **Aufwendungen**

- die Steigerung der Gruppenzahl führt zwangsläufig zu höheren Aufwendungen

Weitergehende Erläuterungen siehe jeweilige Produkte.

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
7 + Sonstige ordentliche Erträge	1,93	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1,93	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	335.268,91	76.900	65.940	67.420	69.500	68.760
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.970,80	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.759,88	6.200	11.900	6.450	6.450	11.900
17 = Ordentliche Aufwendungen	364.999,59	88.600	82.840	78.870	80.950	85.660
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-364.997,66</b>	<b>-88.600</b>	<b>-82.840</b>	<b>-78.870</b>	<b>-80.950</b>	<b>-85.660</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.842,25	80.860	81.360	81.360	81.360	81.360
<b>29 = Ergebnis</b>	<b>-460.839,91</b>	<b>-169.460</b>	<b>-164.200</b>	<b>-160.230</b>	<b>-162.310</b>	<b>-167.020</b>

### Produktleistungen

Organisation und Verwaltung des Bereichs Schulen und Sport

### Zielgruppen

Verwaltungsvorstand  
 Schulleiterinnen und Schulleiter  
 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
 Rat und seine Ausschüsse  
 Bürgerschaft

### Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Die durch den Wechsel der Bereichsleitung im Juni 2012 erforderlichen Umstrukturierungen führten im Bereich zu einem Rückgang der Personalaufwendungen von rund 11.000 €. Dem gegenüber stehen sonstige ordentliche Aufwendungen für EDV-Lizenzen in Höhe von rund 5.500 € gegenüber, so dass sich das Ergebnis insgesamt um rund 5.000 € verbessert.

**Bereich:** 40 Schulen und Sport  
**Produkt:** 00 Bereichsinterner Overhead



<b>Leistungsdaten</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>
<b>Bereichsinterner Overhead</b>				
Vollzeitstellen des Bereichs insgesamt	Anz.	21,73	22,25	21,40
Vollzeitstellen	Anz.	5,15	1,43	0,95

<b>Kennzahlen</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>
<b>Bereichsinterner Overhead</b>				
Fortbildungsaufwendungen des Bereichs insgesamt	€	15.828	19.890	21.290
Personalkostenerstattungen des Bereichs	€	2.017	35.000	35.000
<b>Betriebskostenzuschuss des Bereichs insgesamt je Schüler</b>	€	<b>1.555</b>	<b>1.619</b>	<b>1.587</b>

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	644.708,91	742.700	793.700	792.450	783.700	783.700
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	383.100,00	470.900	547.000	547.000	547.000	547.000
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	266.788,10	333.450	382.750	381.500	372.750	372.750
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	279.626,49	518.160	529.990	500.790	500.790	489.290
7 + Sonstige ordentliche Erträge	2.305,57	200	200	200	200	200
<b>10 = Ordentliche Erträge</b>	<b>1.576.529,07</b>	<b>2.065.410</b>	<b>2.253.640</b>	<b>2.221.940</b>	<b>2.204.440</b>	<b>2.192.940</b>
11 - Personalaufwendungen	527.233,37	795.100	832.950	833.960	1.065.330	867.290
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.072.629,15	1.639.670	1.646.930	1.578.130	1.595.430	1.595.330
15 - Transferaufwendungen	1.386.881,40	1.690.200	1.910.500	1.915.500	1.920.500	1.925.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	253.756,39	282.580	290.190	298.290	306.690	314.390
<b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.240.500,31</b>	<b>4.407.550</b>	<b>4.680.570</b>	<b>4.625.880</b>	<b>4.887.950</b>	<b>4.702.510</b>
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.663.971,24</b>	<b>-2.342.140</b>	<b>-2.426.930</b>	<b>-2.403.940</b>	<b>-2.683.510</b>	<b>-2.509.570</b>
21 = Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
<b>22 = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.663.971,24</b>	<b>-2.342.140</b>	<b>-2.426.930</b>	<b>-2.403.940</b>	<b>-2.683.510</b>	<b>-2.509.570</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.804.221,44	4.677.030	4.688.280	4.685.780	4.568.680	4.568.320
<b>29 = Ergebnis</b>	<b>-6.468.192,68</b>	<b>-7.019.170</b>	<b>-7.115.210</b>	<b>-7.089.720</b>	<b>-7.252.190</b>	<b>-7.077.890</b>

### Produktleistungen

Schulentwicklungsplanung  
 Kommunale Bildungsplanung  
 Überwachung und Lenkung des Schulraumbedarfs  
 Mitwirkung in Schulträger berührenden Lehrpersonalangelegenheiten  
 Einleitung von Schulmitwirkungsverfahren nach Teil 7 SchulG NRW  
 Maßnahmen zur Erzielung des Regelschulbesuches sowie Sicherung des ordnungsgemäßen Ablaufes

### Fortsetzung Produktleistungen

Schülerunfallversicherung  
 Mensabetrieb Gesamtschule  
 Unterrichtsrelevante Schulausstattung  
 Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln  
 Einrichtung und Begleitung von schulischen Projekten,  
 Betreuungsangeboten und Sonderaktionen  
 Besondere Schulangebote  
 Schülerfürsorge Allgemein  
 Außerschulische Betreuungsangebote  
 Schülerbeförderung

### Zielgruppen

Schulen als staatliche Institutionen  
 Monheimer Schülerinnen und Schüler

### Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Der Zuschussbedarf steigt um rund 95.000 €, was im Wesentlichen auf die Erhöhung von Personalaufwendungen zurückzuführen ist.

Steigerungen bei folgenden Ertragsarten haben folgende Ursachen:

#### Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Anzahl der Gruppen im Offenen Ganztage wurde auf Grundlage der beschlossenen Ausbauplanung erhöht, Landeszuschüsse steigen.

#### Öffentliche rechtliche Leistungsentgelte

Die Erhöhung ist auf die Steigerung der Teilnehmerzahl im Offenen Ganztage und damit auf höhere Elternbeiträge zurückzuführen.

#### Privatrechtliche Leistungsentgelte

Elternbeiträge für die Schulverpflegung steigen mit der Steigerung der Teilnehmerzahl.

#### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Steigerung der Teilnehmerzahl im offenen Ganztage führt zu erhöhten Aufwendungen.

**Bereich:** 40 Schulen und Sport  
**Produkt:** 01 Schulen



#### **Transferaufwendungen**

Die Steigerung der Aufwendungen ist auf gestiegene Betreuungspauschalen für die Betreiber im Zusammenhang mit dem Ausbau der Offenen Ganztagsangebote an Monheimer Grundschulen zurückzuführen (Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse für die OGS-Träger sowie Ausbau des Ganztages).

Leistungsdaten	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
<b>1 Schulbetrieb Allgemein</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>4.909</b>	<b>4.793</b>	<b>4.808</b>
- davon Grundschulkinder	Pers.	1.522	1.522	1.497
- davon Sekundarstufe I Schüler	Pers.	2.661	2.545	2.567
- davon Sekundarstufe II Schüler	Pers.	726	726	843
Beschulungsfälle Gemeinsamer Unterricht -GU-	Pers.	61	61	22
Schulische Ganztagsangebote	Anz.	7	7	6
<b>Ganztagskinder Grundschulen insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>595</b>	<b>662</b>	<b>662</b>
- davon abgelehnte Kinder / Ganztag	Pers.	0	0	0
Schüler beim Berufszweckverband Leverkusen-Opladen	Pers.	244	204	204
Schüler bei den Kreisschulen	Pers.	329	233	233
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	5,29	4,22
<b>2 Förderschule</b>				
Vollzeitstellen	Anz.	1,87	1,87	1,24
<b>3 Armin-Maiwald-Schule</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>290</b>	<b>290</b>	<b>289</b>
- davon Ganztagskinder	Pers.	131	137	150
Ganztagsgruppen	Anz.	6	6	6
Schulraumfläche	qm	3.172	3.172	3.172
Vollzeitstellen	Anz.	0,77	0,77	0,46
<b>4 Astrid-Lindgren-Schule</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>208</b>	<b>208</b>	<b>197</b>
- davon Ganztagskinder	Pers.	71	75	75
Ganztagsgruppen	Anz.	3	3	3
Schulraumfläche	qm	1.032	1.032	1.032
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,31
<b>5 Schule am Lerchenweg</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>330</b>	<b>330</b>	<b>325</b>
- davon Ganztagskinder	Pers.	133	150	150
Ganztagsgruppen	Anz.	5	6	6
Schulraumfläche	qm	1.538	1.538	1.538
Vollzeitstellen	Anz.	0,62	0,89	1,13
<b>6 Hermann-Gmeiner-Schule</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>245</b>	<b>245</b>	<b>258</b>
- davon Ganztagskinder	Pers.	97	112	112
Ganztagsgruppen	Anz.	5	6	6
Schulraumfläche	qm	1.372	1.372	1.372
Vollzeitstellen	Anz.	0,39	0,39	0,39
<b>7 Lottenschule</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>223</b>	<b>223</b>	<b>212</b>
- davon Ganztagskinder	Pers.	74	88	75
Ganztagsgruppen	Anz.	3	4	3
Schulraumfläche	qm	1.164	1.164	1.164
Vollzeitstellen	Anz.	0,26	1,33	1,71
<b>8 Winrich-von-Kniprode-Schule</b>				

<b>Leistungsdaten</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>226</b>	<b>226</b>	<b>216</b>
- davon Ganztagskinder	Pers.	89	100	100
Ganztagsgruppen	Anz.	4	4	4
Schulraumfläche	qm	898	898	898
Vollzeitstellen	Anz.	0,26	0,26	0,33
<b>9a Anton-Schwarz-Hauptschule</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>219</b>	<b>181</b>	<b>166</b>
- davon auswärtige Schüler	Pers.	5	5	3
Schulraumfläche	qm	2.706	2.706	2.706
Vollzeitstellen	Anz.	0,51	0,51	0,58
<b>9b Lise-Meitner-Realschule</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>469</b>	<b>391</b>	<b>368</b>
- davon auswärtige Schüler	Pers.	61	61	49
Schulraumfläche	qm	3.075	3.075	3.075
Vollzeitstellen	Anz.	0,64	0,64	0,64
<b>9c Peter-Ustinov-Gesamtschule</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>1.264</b>	<b>1.264</b>	<b>1.284</b>
- davon Sekundarstufe II	Pers.	242	242	152
- davon auswärtige Schüler	Pers.	230	230	246
Schulraumfläche	qm	8.051	8.051	8.051
Vollzeitstellen	Anz.	3,43	4,16	3,92
<b>9d Otto-Hahn-Gymnasium</b>				
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>Pers.</b>	<b>1.435</b>	<b>1.435</b>	<b>1.493</b>
- davon auswärtige Schüler	Pers.	287	287	347
Schulraumfläche	qm	5.780	5.780	5.780
Vollzeitstellen	Anz.	2,02	2,02	2,02
<b>9e Sekundarschule</b>				
Schüler insgesamt	Anz.	0	0	99
Vollzeitstellen	Anz.	0,00	0,00	0,71

Kennzahlen	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
<b>1 Schulbetrieb Allgemein</b>				
Schulbetriebskosten insgesamt	€	157.121	400.010	355.400
Schülerbeförderungskosten insgesamt	€	387.097	427.000	445.500
Schulraumfläche je Schüler insgesamt	qm	5,86	6,01	5,99
<b>2 Förderschule</b>				
Schulbetriebskosten	€	3.790	0	0
Schülerbeförderungskosten	€	6.609	6.000	6.000
<b>3 Armin-Maiwald-Schule</b>				
Schulbetriebskosten	€	33.495	78.610	53.600
Schülerbeförderungskosten	€	17.924	12.500	12.900
Schulraumfläche je Schüler	qm	10,94	10,94	10,98
<b>4 Astrid-Lindgren-Schule</b>				
Schulbetriebskosten	€	278	8.160	8.400
Schülerbeförderungskosten	€	0	12.500	12.900
Schulraumfläche je Schüler	qm	4,96	4,96	5,24
<b>5 Schule am Lerchenweg</b>				
Schulbetriebskosten	€	3.747	9.330	9.300
Schülerbeförderungskosten	€	9.037	12.500	12.900
Schulraumfläche je Schüler	qm	4,66	4,66	4,73
<b>6 Hermann-Gmeiner-Schule</b>				
Schulbetriebskosten	€	47.667	143.890	116.200
Schülerbeförderungskosten	€	0	12.500	12.900
Schulraumfläche je Schüler	qm	5,60	5,60	5,32
<b>7 Lottenschule</b>				
Schulbetriebskosten	€	2.892	7.200	7.300
Schülerbeförderungskosten	€	19.298	12.500	12.900
Schulraumfläche je Schüler	qm	5,22	5,22	5,49
<b>8 Winrich-von-Kniprode-Schule</b>				
Schulbetriebskosten	€	3.340	7.470	7.500
Schülerbeförderungskosten	€	10.505	12.500	12.900
Schulraumfläche je Schüler	qm	3,97	3,97	4,16
<b>9a Anton-Schwarz-Hauptschule</b>				
Schulbetriebskosten	€	14.441	10.130	8.800
Schülerbeförderungskosten	€	17.742	30.000	30.300
Schulraumfläche je Schüler	qm	12,36	14,95	16,30
<b>9b Lise-Meitner-Realschule</b>				
Schulbetriebskosten	€	6.044	12.800	11.800
Schülerbeförderungskosten	€	55.702	91.500	79.000
Schulraumfläche je Schüler	qm	6,56	7,86	8,36
<b>9c Peter-Ustinov-Gesamtschule</b>				
Schulbetriebskosten	€	25.458	87.000	96.900
Schülerbeförderungskosten	€	103.534	69.300	71.400
Schulraumfläche je Schüler	qm	6,37	6,37	6,27
<b>9d Otto-Hahn-Gymnasium</b>				
Schulbetriebskosten	€	15.410	35.420	29.000

Kennzahlen	Einh.	Ist 2011	Plan 2012	Plan 2013
Schülerbeförderungskosten	€	143.660	155.200	160.000
Schulraumfläche je Schüler	qm	4,03	4,03	3,87
<b>9e Sekundarschule</b>				
Schulbetriebskosten	€	0	0	6.600
Schülerbeförderungskosten	€	0	0	21.400
<b>9f Aufschlüsselung der wesentlichen Finanzdaten im Bereich Schulen</b>				
Kostenerstattung von Gemeinden für Integrationshelfer	€	21.128	177.120	210.600
Kreisumlage Berufsschulkollegs	€	313.300	357.300	280.000
Umlage Berufsschulzweckverband Opladen	€	297.370	335.000	340.000
Erstattungen vom Kreis Mettmann/Betreuungs- und Verpflegungskostenkosten OGATA Leo-Lionni-Schule	€	193.906	206.550	208.000
Aufwendungen für Schulbücher	€	176.528	209.000	207.800
Aufwendungen für Schülerverpflegung	€	149.571	214.100	253.800
Medienkonzept	€	18.415	128.000	128.100
Aufwendungen für die Nutzung des "Mona Mare"	€	53.210	69.200	71.600
Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung	€	226.235	262.000	269.900
Zuwendungen vom Land für Betreuungsangebote/Mensabetrieb im offenen Ganztage	€	628.776	742.700	793.700
Elternbeiträge (offener Ganztage, Betreuung)	€	383.100	470.900	547.000
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	€	32.428	96.450	106.150
Erträge aus der Schülerverpflegung (offener Ganztage)	€	264.142	330.400	362.200

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2011	2012	2013	2014	2015	2016
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	137.435,19	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.835,00	1.350	1.350	1.350	1.350	0
7 + Sonstige ordentliche Erträge	633,19	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	140.903,38	1.350	1.350	1.350	1.350	0
11 - Personalaufwendungen	132.958,20	138.840	149.260	152.670	162.180	158.440
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	638.088,33	356.000	308.900	299.900	299.900	299.900
15 - Transferaufwendungen	50.500,00	56.800	56.800	56.800	56.800	0
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.779,61	2.700	2.700	2.700	40.700	2.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	828.326,14	554.340	517.660	512.070	559.580	460.540
<b>18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-687.422,76</b>	<b>-552.990</b>	<b>-516.310</b>	<b>-510.720</b>	<b>-558.230</b>	<b>-460.540</b>
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	127.558,06	129.110	169.110	169.110	169.110	169.110
<b>29 = Ergebnis</b>	<b>-814.980,82</b>	<b>-682.100</b>	<b>-685.420</b>	<b>-679.830</b>	<b>-727.340</b>	<b>-629.650</b>

### Produktleistungen

Sportförderung  
 Betreuung von Vereinen und deren Mitglieder  
 Zuschussangelegenheiten

### Zielgruppen

Schülerinnen und Schüler aller Schulen  
 Einwohnerinnen und Einwohner  
 Vereine und deren Mitglieder  
 Institutionen

### Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Der Zuschussbedarf des Produkts bewegt sich auf dem Niveau des Vorjahres.

Personalaufwendungen steigen tarifbedingt um rund 10.000 €.

Der Anstieg der Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen korrespondiert mit der Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und ist in der Wiedereingliederung der SBM begründet.

**Bereich:** 40 Schulen und Sport  
**Produkt:** 04 Sportbüro



<b>Leistungsdaten</b>	<b>Einh.</b>	<b>Ist 2011</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Plan 2013</b>
<b>Betrieb und Unterhaltung von Außensportanlagen</b>				
<b>Außensportanlagen</b>	<b>Anz.</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>7</b>
- davon an Vereine übertragen	Anz.	4	4	4
Nutzungsflächen der Außensportanlagen insgesamt	qm	75.605	75.605	75.605
Vollzeitstellen	Anz.	9,19	2,24	2,24
<b>Betrieb von Turn- und Sporthallen</b>				
<b>Sporthallen</b>	<b>Anz.</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>
Nutzungsflächen der Sporthallen insgesamt	qm	7.365	7.365	7.365
Vollzeitstellen	Anz.	0,38	0,38	0,38
<b>Sportförderung</b>				
<b>Sportvereine</b>	<b>Anz.</b>	<b>35</b>	<b>35</b>	<b>35</b>
Mitglieder	Anz.	7.000	7.000	7.000
- davon unter 18 Jahren	Anz.	3.500	3.500	3.200
Vollzeitstellen	Anz.	0,07	0,07	0,17